



Das Jahr 2017 in Zahlen
*Geschäftsbericht der
Malteser Stiftung für das Jahr 2017*





*Liebe Stifterinnen und Stifter,
liebe Freunde der Malteser,
sehr geehrte Damen und Herren,*

seit nunmehr 14 Jahren setzt sich die Malteser Stiftung für notleidende Menschen in Deutschland und weltweit ein.

Dank Ihnen, unseren Zustiftern und Stiftungsgründern sowie großzügigen Menschen, die mit ihren Spenden, Immobilienübertragungen und Testamenten Zeichen für Menschlichkeit setzen, verzeichnen die Erträge der Malteser Stiftung ein stetiges Wachstum, trotz weiterhin historisch niedriger Zinsen.

So haben wir auch im Jahr 2017 als Stiftung wieder dazu beigetragen, dass die Malteser in vielen Bereichen Meilensteine setzen konnten: in der Begleitung von Demenzkranken, der Kinder- und Erwachsenenhospizarbeit, aber auch in der Arbeit mit Wohnungslosen und anderen Notleidenden Menschen. Unsere Förderung gilt dabei Projekten, die unseren Nächsten Respekt, Hilfe und Freude schenken. Wir besinnen uns damit auf die ursprünglichsten Werte unseres Glaubens – und weisen zugleich Wege in eine menschlichere Zukunft.

Im vergangenen Jahr stiegen die Ausschüttungsbeträge der Malteser Dachstiftung sowie unserer Treuhandstiftungen um rund 55.000 Euro auf den Rekord von rund 651.000 Euro. Das Stiftungsvermögen ließen unsere Unterstützer kumuliert gesehen um rund 3 Mio. Euro auf über 28 Mio. Euro anwachsen.

All dies ist nur möglich, weil Menschen wie Sie dazu beitragen, eine Welt zu schaffen, an der alle gleichberechtigt teilhaben können.

Der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit und das Gute, dass wir dank Ihrer treuen und wertvollen Unterstützung tun dürfen. Dafür sagen wir Ihnen, liebe Stifterinnen und Stifter, liebe Unterstützer und Freunde der Malteser: DANKE!

Ihr

Douglas Graf von Saurma-Jeltsch
Vorstandsvorsitzender Malteser Stiftung



Das Jahr 2017 in Zahlen

Bericht über die finanzielle Entwicklung der Malteser Stiftung

Die Malteser Stiftung mit ihren inzwischen über 80 Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds kann wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückschauen. Das Stiftungskapital stieg 2017 kumuliert um über 12% auf 28 Mio. Euro an.

Das Grundstockvermögen der Malteser Stiftung (ohne Treuhandstiftungen) erhöhte sich durch Zustiftungen um rund 500 Teuro auf 6,1 Mio Euro. Die Einnahmen der Dachstiftung aus Spenden, Wertpapiererträgen sowie Zinsen beliefen sich in 2017 auf 203 TEURO.

Des Weiteren wurden 5 neue Treuhandstiftun-

gen und ein Stiftungsfonds unter dem Dach der Malteser Stiftung gegründet. Dadurch und durch weitere Zustiftungen in den einzelnen Treuhandstiftungen erhöhte sich das Treuhandstiftungsvermögen um 2,6 Mio Euro auf 22 Mio Euro. Die Einnahmen aus Spenden, Wertpapiererträgen und Zinsen beliefen sich im Treuhandbereich auf insgesamt 1,16 Mio Euro.

Zudem erhielt die Malteser Stiftung 3 neue Stifterdarlehen in einer Höhe von insges. 145 TEURO. Die Summe aller Darlehen, die an die Stiftung vergeben sind, beträgt somit insgesamt 644 TEURO.

Das Jahr 2017 in Zahlen

Ergebnisrechnung für die Malteser Stiftung (ohne Treuhandstiftungen) vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

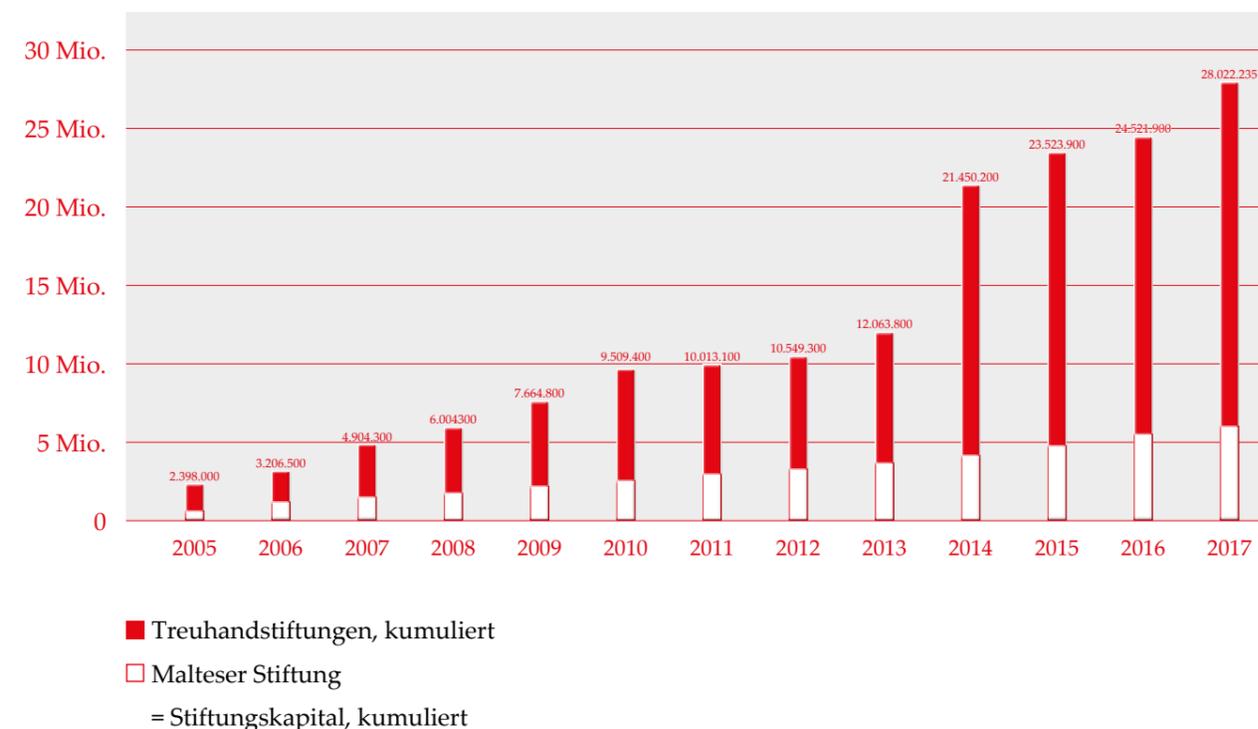
	2017 EUR	Vorjahr TEUR
1. Spenden	133.611,82	90
2. Einnahmen aus Wertpapieren des Anlagevermögens	69.243,81	79
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Einnahmen	108,81	1
4. Sonstige Erträge	0,01	2
5. Ausgaben für Projektunterstützung	-132.550,00	124
6. Verwaltungs- und Werbungsausgaben	<u>-19.065,41</u>	<u>-13</u>
7. Ergebnis	51.349,04	35
8. Mittelvortrag aus dem Vorjahr	68.732,08	69
9. Einstellung in die Rücklagen	<u>-43.183,35</u>	<u>-35</u>
10. Mittelvortrag	<u>76.897,77</u>	<u>69</u>

Vermögensübersicht Malteser Stiftung (ohne Treuhandstiftungen) zum 31. Dezember 2017

Aktiva	31.12.2017	Vorjahr	Passiva	31.12.2017	Vorjahr
	EUR	TEUR		EUR	TEUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Stiftungskapital		
Grundstücke und Bauten	208.073,00	213	Stiftungsvermögen	6.066.635,78	5.567
II. Finanzanlagen			II. Rücklagen	567.901,47	524
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.266.200,18	4.187	III. Mittelvortrag	<u>76.897,77</u>	<u>69</u>
2. Bankguthaben	<u>1.729.797,79</u>	<u>1.195</u>		6.711.435,02	6.6160
	5.995.997,97	5.382	B. Rückstellungen	7.245,11	5
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten	<u>390.080,55</u>	<u>272</u>
1. Wertpapiere	154.870,95	115		<u>7.108.760,68</u>	<u>6.437</u>
2. Bankguthaben	<u>749.818,76</u>	<u>727</u>			
	<u>904.689,71</u>	<u>842</u>	Treuhandverbindlichkeiten	21.956.186,70	19.355
	<u>7.108.760,68</u>	<u>6.437</u>			

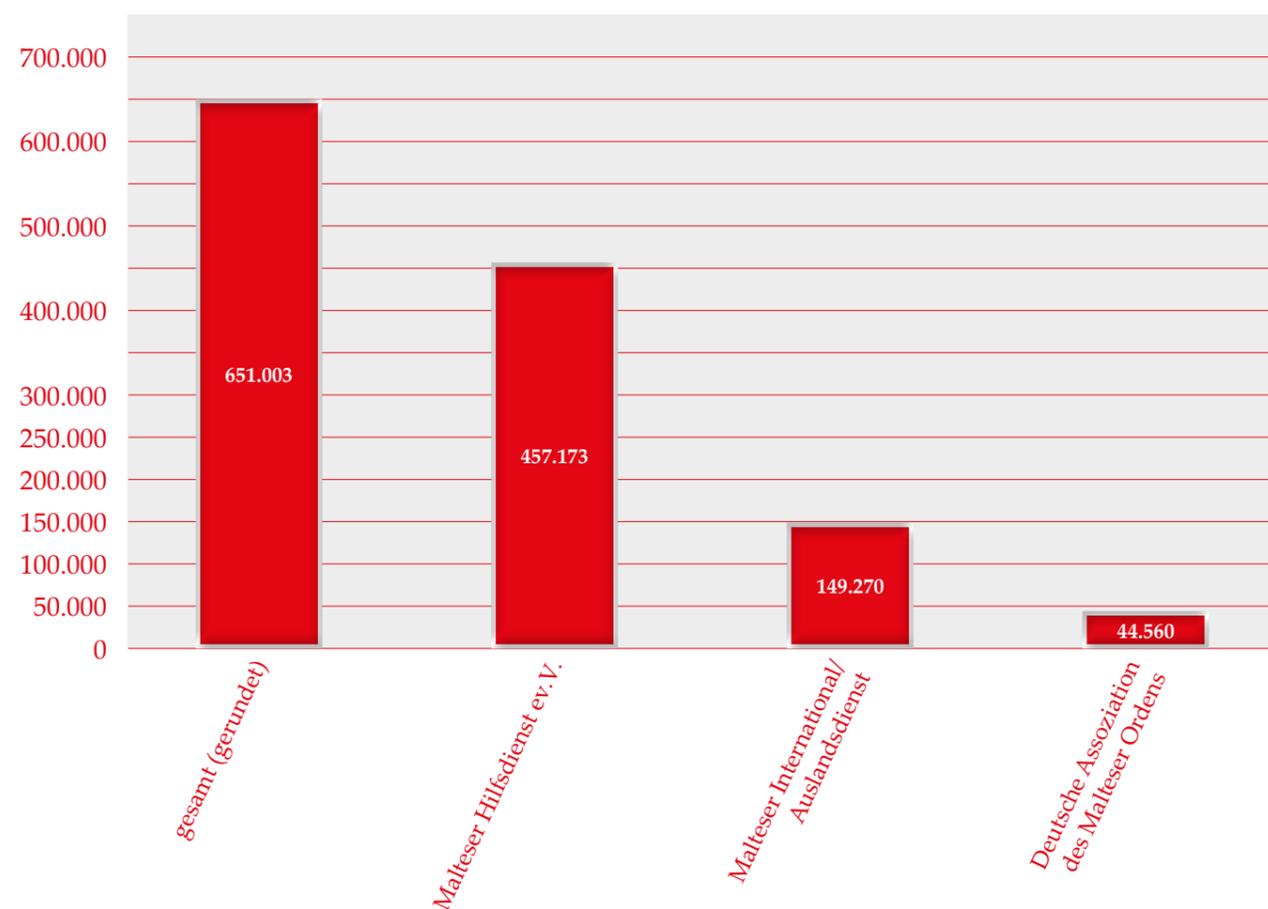
Der Jahresabschluss 2017 wurde von der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Der Malteser Stiftung wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Entwicklung kumuliertes Stiftungskapital in Euro



Das Jahr 2017 in Zahlen

Ausschüttungen der Malteser Stiftung und ihrer Treuhandstiftungen



Förderungen durch die Malteser Stiftung: Erneut 100.000 Euro für nationale und internationale Hilfsprojekte

Trotz der schwierigen Lage auf dem Kapitalmarkt konnte die Malteser Stiftung wieder mit 100.000 Euro Projekte im In- und Ausland unterstützen. Gefördert wurden die durch Spenden schwer zu finanzierende Ehrenamtsarbeit, die Malteser Jugend, die Hospizarbeit, sowie die Malteser im osteuropäischen Raum. Dies alles Dank der Unterstützung unserer Stifter und Spender.

30.000 Euro für die Ehrenamtsarbeit

Einer von den über 51.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern ist der 32-jährige Kevin Rheinfelder aus Aachen. Er ist im Notfallvorsorge-Referat der Diözesangeschäftsstelle Aachen tätig. Gerne erzählt er von den Einsätzen, wie z.B. beim Katholikentag. „Wir sorgen für Unterkunft mit ausreichend Duschen, Schlafräumen und Aufenthaltsräumen und ebenso für die Verpflegung – auch draußen in den Zelten“, erläutert Rheinfelder, der hauptamtlich als Pflegedienstleiter tätig ist. Faszinierend ist für ihn die Vielseitigkeit und die oft geforderte schnelle Reaktion. Dafür muss er ein hohes kreatives Lösungspotenzial mitbringen. Wenn es am Essen oder an den Schlafplätzen für die Helfer mangelt, geht das Stimmungsbarometer in den Keller. Rheinfelder: „Wir sind das Gute-Laune-Team beim Einsatz und können viel für die Motivation der Helfer tun.“

Über 51.000 aktive ehrenamtliche Mitarbeiter stärken die Gemeinschaft der Malteser. Unermüdlich stellen sie sich in ihrer Freizeit in unterschiedlichsten Diensten zur Verfügung und sind mit viel Herz und Einsatzbereitschaft dabei. Sie engagieren sich und werden Teil einer starken Gemeinschaft – deutschlandweit und über die Landesgrenzen hinweg.





Malteser

...weil Nähe zählt.



5.000 Euro für die Malteser Jugend

Die Malteser Jugend begeistert: Über 7.500 junge Menschen engagieren sich in rund 450 Gruppen bundesweit.

Diese Begeisterung war besonders beim Malteser Bundeswettbewerb 2017 zu spüren und zu erleben. Zum Glück gab es nur vorgetäuschte Verletzungen: 500 erwachsene und jugendliche Teilnehmer traten am 23. September 2017 im bayerischen Landshut zum Malteser Bundeswettbewerb der Sanitäter an. Weitere 500 Malteser waren als Verletztendarsteller, Schiedsrichter oder Helfer tätig. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen dazu ermutigt werden, ihr Wissen über die Malteser Jugend oder die für den Malteser Schulsanitätsdienst relevanten Themen in einem fairen und sportlichen Wettstreit mit den anderen Gruppen zu messen. Neben Erste Hilfe Themen und Wissensfragen wurden auch die kreativen und gruppenspezifischen Fähigkeiten der teilnehmenden Gruppen angesprochen und herausgefordert.

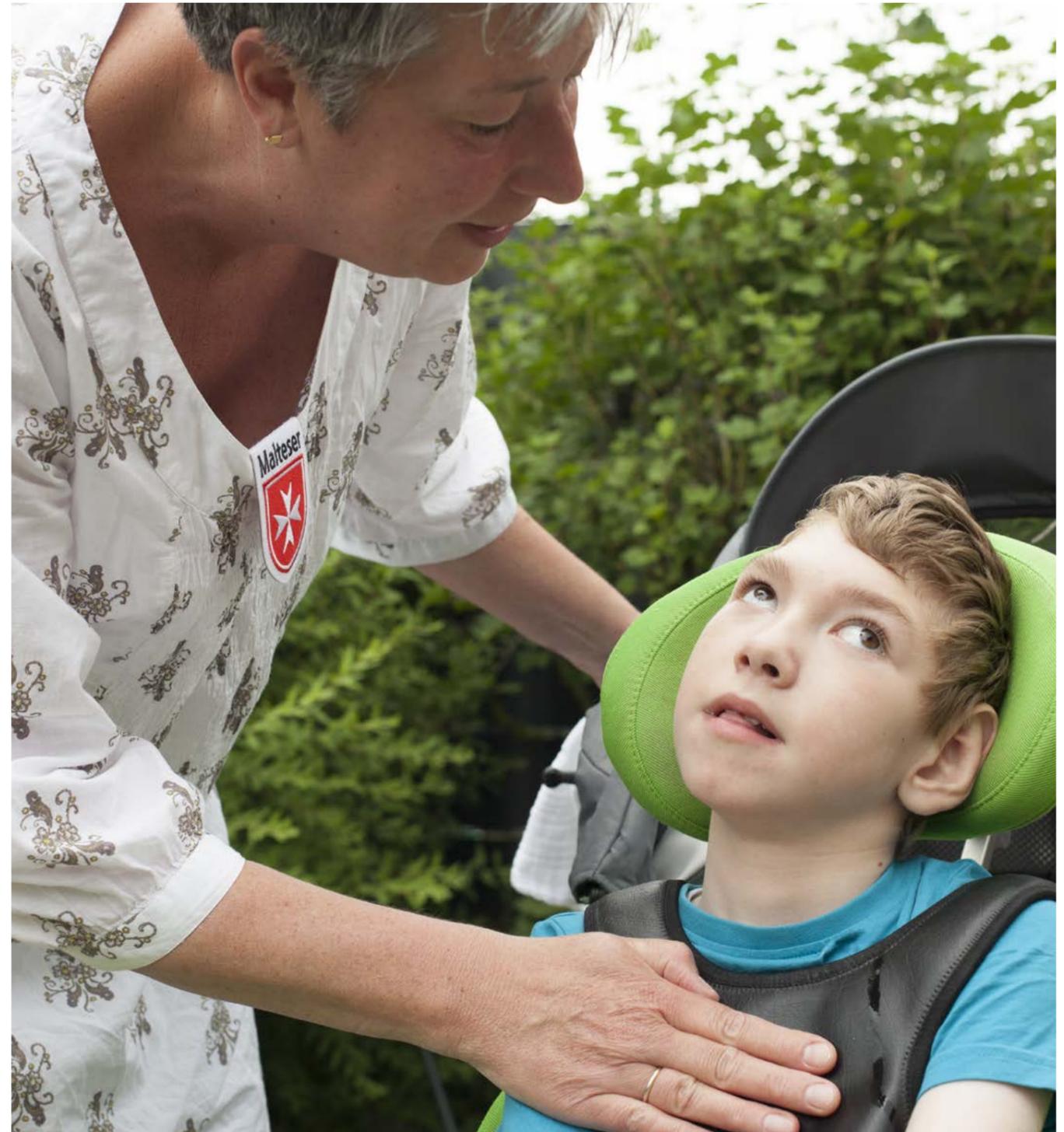
Natürlich durften auch die Geselligkeit und die Gemeinschaft nicht fehlen. Am Begrüßungsabend hatten alle Teilnehmenden und Gäste die Möglichkeit, gemütlich mit der eigenen Gruppe im „Malta Stüberl“ im Gymnasium Ergolding zusammensitzend, sich in einer lockeren Runde auszutauschen und andere Gruppen und Malteser kennenzulernen. Übernachtet wurde gemeinsam in Turnhallen und so manches Lied in Gitarrenbegleitung angestimmt. Mit der Heiligen Messe am Sonntag fanden diese Tage ihren Ausklang.

Die Malteser Jugend ist die in Gruppen zusammengeschlossene Gemeinschaft von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Malteser Hilfsdienst e.V. Sie will den Leitsatz der Malteser „Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“ in jugendgemäßer Weise umsetzen und für die ihr anvertrauten Menschen erlebbar machen.

Eine besondere Veranstaltung der Malteser Jugend ist das jährlich stattfindende Bundesjugendlager. Eingeladen sind alle Mitglieder der Malteser Jugend und auch viele Gäste.

20.000 Euro für die Malteser Hospizarbeit

Liebe und Beistand bis zuletzt – die über 3.500 größtenteils ehrenamtlichen Mitarbeiter der Malteser Hospizarbeit, Palliativmedizin und Trauerbegleitung setzen sich in über 90 ambulanten Hospiz- und Palliativdiensten sowie in 14 stationären Hospizen dafür ein, dass schwerkranke Kinder und Erwachsene menschenwürdig leben und sterben dürfen. Sie unterstützen die erschöpften Angehörigen, sind für die Partner und Geschwisterkinder da, helfen im Alltag und geben Rat und Trost.



Die ehrenamtlichen HospizhelferInnen kümmern sich liebevoll um kranke und behinderte Kinder.

45.000 Euro für die Auslandsdienste des Malteser Hilfsdienst e.V.

Das Spektrum der Hilfe, die der Malteser Auslandsdienst leistet, ist so vielfältig wie die Gesichter der Not, die auch noch 25 Jahre nach der politischen Wende in Mittel- und Osteuropa zu sehen sind. Beispielhaft möchten wir 2 Projekte vorstellen.

Fertigstellung der Begegnungsstätte in Surasch Belarus/Weißrussland

Der strukturschwache Nordosten Weißrusslands ist mittlerweile gebietsweise fast vollständig entvölkert. Die Begegnungsstätte in Surasch ist einer der wenigen Anlaufpunkte insbesondere für alte Menschen, Behinderte und für Kinder und Jugendliche, um überhaupt noch Begegnung und Gemeinschaft zu erfahren. Bereits in zwei Bauphasen konnten die Malteser in den vergangenen Jahren an der Wiederherstellung und Renovierung des desolaten Gebäudes mitwirken. Jetzt fehlt es aber noch an letzten Außenarbeiten, um die Begegnungsstätte wieder in Dienst nehmen zu können. Und hier hilft die Malteser Stiftung.



Förderung der Jugendarbeit und -begegnung in Weißrussland

Der Malteser Auslandsdienst unterstützt aktiv und seit diesem Jahr auch die Nationalcaritas Belarus, um Jugendliche und junge erwachsene Weißrussen für die caritative Arbeit in ihrer Gesellschaft zu begeistern und zu qualifizieren.

Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme von Jugendlichen aus Mittel- und Osteuropa am Bundeslager 2017 der Malteser Jugend in Deutschland. Hier konnten sie die wertvolle Gemeinschaft erfahren, den Austausch pflegen und freundschaftliche Kontakte knüpfen. Da die Kosten dafür von den entsendenden Organisationen nicht komplett übernommen werden konnten, kam der Zuschuss der Malteser Stiftung genau zum richtigen Zeitpunkt.



Die Teilnehmer des 7. Stiftertreffens

Veranstaltung Stiftertreffen 2017

Zum 7. Mal fand Ende August 2017 das zweitägige Stiftertreffen mit über 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Den Auftakt bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken am Donnerstagnachmittag.

In ihren Begrüßungsworten dankten der Vorstandsvorsitzende, Douglas Graf von Saurma-Jeltsch, und das Vorstandsmitglied Michael Görner allen Stifterinnen und Stiftern für ihre starke und nachhaltige Unterstützung der Malteser Arbeit, bevor Graf Saurma von seinem Besuch im von Dürre und Bürgerkrieg geschüttelten Südsudan berichtete: „Wenn ein Kind nichts zu essen bekommt, kann es nicht lernen. Deswegen sind wir darum bemüht, mittels Schulspeisungen möglichst viele Kinder mit mindestens einer Mahlzeit am Tag zu versorgen“, skizzierte Graf Saurma die Ziele der Ernährungsprojekte in Juba und Wau.

Nach dem festlichen Abendessen tauschten sich in einer Podiumsdiskussion Jürgen Wiebicke, Buchautor, Journalist und WDR Moderator des philosophischen Radios, und Prof. Dr. Franziskus von Heere-

man, Inhaber des Stiftungslehrstuhles für die Philosophie sozial-caritativen Handelns zum Thema „Was unsere Gesellschaft zusammenhält – wie Leben glückt“ aus.

Der zweite Tag begann mit einem Gottesdienst in der Kapelle der Malteser Kommande. Danach folgten die Berichte aus den Projekten der Malteser.

Patrick Hofmacher, Geschäftsführer der Malteser Werke, berichtete von den Lehr- und Trainingseinrichtungen der Malteser in Hamm, in denen durch schwierige Lebensumstände oder unter dem Druck ihrer Umwelt gescheiterte Jugendliche die Möglichkeit erhalten, einen strukturierten Tagesablauf zu erlernen und sich einen Ausbildungsab-

schluss, z.B. als Schreiner oder Koch, zu erarbeiten.

Im Anschluss berichtete Janine Lietmeyer, Nothilfe Expertin von Malteser International, über die Hilfe für die Betroffenen des Krieges in Syrien.

Karin Merzbach, ehrenamtliche Leiterin des Besuchsdienstes mit Hund, berichtete, wie ihr Besuchsdienst mit ausgebildeten Vierbeinern mit tierischer Leichtigkeit Körper, Geist und Seele von einsamen, älteren und oftmals demenziell erkrankten Menschen bewegen kann.

Beeindruckt von den Projektberichten rundeten zwei Führungen durch das Baptisterium des Kölner Doms bzw. die Sünder Brauerei das 7. Stiftertreffen ab.



Tiefgang und auch Humor prägten das Zwiegespräch von Jürgen Wiebicke und Franziskus von Heereman.

Die Arbeit der Malteser

Ziel der Malteser Stiftung ist es, mit ihren Stiftungserträgen die humanitäre Hilfe der Malteser im In- und Ausland langfristig zu unterstützen. Um die Erträge nachhaltig zu sichern, wirbt die Malteser Stiftung mit drei Mailings pro Jahr, unterjährigen Stiftungsveranstaltungen und auf ihrer Website um Spenden und Zustiftungen.

Transparenz ist uns wichtig

Mit Ihren Spenden und Zustiftungen schenken Sie uns nicht nur Geld, sondern auch Ihr Vertrauen. Sie verlassen sich auf uns, unserer Arbeit und vor allem erwarten Sie, dass Ihr Geld dort ankommt, wo Hilfe dringend benötigt wird. Sie können sich sicher sein, dass dieses Vertrauen berechtigt ist. Die Verantwortlichen der einzelnen Projekte, die die Malteser Stiftung unterstützt, weisen durch einen jährlichen Verwendungsnachweis den Fortschritt des Projektes und die stiftungszweckkonforme Mittelverwendung nach. Transparenz ist uns wichtig und Sie als Stifter und Spender der Malteser Stiftung sollen sich jederzeit informieren können:

www.malteser.de/spenden-helfen/transparenz

Unsere Arbeit in Deutschland

Mit der Unterstützung, die Sie uns für unsere Projekte in Deutschland zur Verfügung stellen, fördern wir vor allem die Arbeit unserer fast 50.000 ehrenamtlichen Mitarbeiter. Sie sind deutschlandweit in zahlreichen Diensten für hilfsbedürftige Menschen tätig. Die Ehrenamtli-

chen vollbringen tagtäglich kleine und große Wunder: Sie schenken alten Menschen mit dem Kulturbegleitedienst die Möglichkeit, endlich mal wieder ein Museum zu besuchen. Sie ermöglichen Kindern in den Jugendlagern unvergessliche Ferien, behandeln kostenlos nicht krankenversicherte Menschen in der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung oder kümmern sich aufopferungsvoll um all die Menschen, die es auf der Flucht zu uns nach Deutschland verschlagen hat. Und nicht zu vergessen: Unser Sanitätsdienst versorgt täglich Hunderte von kleinen und großen Wunden und rettet nicht selten Leben. All diese Dienste sind durch Ihr Engagement finanziert und werden für viele Menschen zu einem Segen, der unbezahlbar ist.

Unsere Arbeit im Ausland

Durch die Förderung der Malteser Auslandsarbeit ermöglichen Sie uns, Menschen auf der ganzen Welt in humanitären Krisen, Konflikten oder Naturkatastrophen beiseite zu stehen. Aber nicht nur in akuten Krisensituationen sind wir vor Ort und leisten Nothilfe. In aktuell 20 Ländern dieser Welt engagieren wir uns in verschiedensten Projekten für Menschen in Not. Im Fokus der Arbeit steht dabei die Gesundheit der Menschen. Dazu zählt einerseits die medizinische Versorgung in Gesundheitszentren, -stationen und mobilen Kliniken. Aber unsere Arbeit umfasst mehr: Um den Menschen ein Leben in Gesundheit zu ermöglichen, sind weitere Schwerpunkte unserer Arbeit die Ernährung sowie Wasser- und Sanitärversorgung sowie Hygieneschulungen zur Vermeidung der Verbreitung von Infektionskrankheiten. Außerdem sind weltweit, vor allem in Gebieten, die bereits jetzt die Auswirkungen des Klimawandels zu spüren bekommen, die Katastrophenvorsorge und der Katastrophenschutz wichtige Themen für uns.

MALTESER IN DEUTSCHLAND: ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2017



Gremien der Malteser Stiftung

Stiftungsrat

Der ehrenamtlich tätige Stiftungsrat der Malteser Stiftung beruft den Vorstand und entscheidet über die Verwendung der Erträge aus dem Stiftungsvermögen an Projekte der Malteser im In- und Ausland. Desweiteren erteilt er dem Stiftungsvorstand die Entlastung.

Mitglieder des Stiftungsrates:



Dr. Erich-Georg Prinz von Lobkowitz (Vors.), Ernst Freiherr von Freyberg (stv. Vors.), Dr. Constantin von Brandenstein, Bärbel Heggemann, Dr. Michael Schaal, Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Dr. Kirsten Schubert (v.l.n.r.)

Stiftungsvorstand

Der Vorstand führt die Geschäfte und die Verwaltung der Malteser Stiftung und vertritt sie nach außen. Der Vorstand erhält keine Vergütung von der Malteser Stiftung. Die Vergütung von 2,5 Verwaltungsmitarbeitern der Stiftung sowie die Betriebskosten werden vom Malteser Hilfsdienst e.V. getragen.

Mitglieder des Vorstandes:



Douglas Graf von Saurma-Jeltsch (Vors.), Michael Görner, Verena Hölken (v.l.n.r.)

Die Malteser Stiftung ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Malteser Stiftung
Erna-Scheffler-Straße 2
51103 Köln

E-Mail: michael.goerner@malteser.org
Internet: www.malteser-stiftung.de
Telefon: 0221 9822-2323

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft, München
BIC: BFSWDE33MUE
IBAN: DE71 7002 0500 0008 8691 07

DZI Spendensiegel –
Zeichen für Vertrauen:
Das DZI empfiehlt die
Malteser Stiftung als
verantwortungsvolle
Spendenorganisation.

